

# EXTRABLATT

Aktuelles über das vergangene und bevorstehende Feuerwehrjahr

Ausgabe 34/B 2025

An alle Mitglieder und Förderer

## Sechs FFW-Mitglieder erhalten Ehrenzeichen für aktiven Dienst



Vorstand Norbert Eizenhammer und Kommandant Bernhard Zankl mit den geehrten Mitgliedern der FFW Ortenburg.

Am 24.09. fand im Schloss Ortenburg die Ehrenzeichenverleihung statt, bei der Mitglieder der Feuerwehren der Marktgemeinde Ortenburg für 25 bzw. 40 Jahre aktiven Dienst ausgezeichnet wurden. Auch mehrere Mitglieder der Feuerwehr Ortenburg wurden für ihr langjähriges Engagement durch Landrat Raimund Kneidinger, Bürgermeister Stefan Lang und KBI und KFV-Vorsitzender Stefan Drasch geehrt.

Für 25 Jahre aktiven Dienst wurden Peter Awender, Andreas Hausmann, Jürgen Ilg, Julia Zankl und Hugo Müller geehrt. Harald Roitner wurde für 40 Jahre aktiven Dienst gewürdigt. Sie alle leisten seit vielen Jahren wertvolle Arbeit im aktiven Dienst sowie im Vereinsgeschehen.

Peter Awender trat im Jahr 2000 der Wehr bei, absolvierte sämtliche Leistungsabzeichen und ist weiterhin als Atemschutzgeräteträger aktiv.

Andreas Hausmann absolvierte alle grundlegenden Lehrgänge vom Truppmann bis zum Gruppenführer, war von 2016 bis 2022 stellvertretender Kommandant und ist weiterhin Teil der Vorstandschaft.

Ebenfalls für 25 Jahre aktiven Dienst wurde Jürgen Ilg ausgezeichnet. Er trat 1996 der Feuerwehr Philippsreut bei und ist seit 2021 Mitglied der Feuerwehr Ortenburg, übernahm sogleich 2022 das Amt des Atemschutzwarts und ist seitdem Mitglied im Ausschuss.

Julia Zankl ist seit 2000 Mitglied der FFW Dorfbach und seit 2022 auch aktives Mitglied der Feuerwehr Ortenburg. Sie hat alle Leistungsabzeichen Wasser abgelegt und ist als Atemschutzgeräteträgerin aktiv.

Hugo Müller, Gerätewart und Vorstandsmitglied, wurde für 25 Jahre aktiven Dienst geehrt. Bereits zwischen 2004 und 2010 war er stellvertretender Gerätewart und ist bei Übungen und Einsätzen immer engagiert dabei.

Harald Roitner erhielt die Auszeichnung für 40 Jahre aktiven Dienst. Seit 1985 Mitglied der Wehr, ist er seit 2016 Kassenprüfer und weiterhin bei Vereinsveranstaltungen sehr aktiv.

Mit großem Dank und Anerkennung gratulierte die Feuerwehr Ortenburg allen Geehrten für ihren langjährigen Einsatz im aktiven Dienst und im Verein.



# Termine

## Bisherige Termine 2025

08.01.	Erstellung Übungsplan	29.07.	Geräteübung
19.01.	FW Infoveranstaltung	05.08.	Volksfestabend
24.01.	Winterschulung UVV	05.09.	Atemschutzübung
25.01.	Versteigerung FFW Königbach	13.09.	Einweihung ASV
11.02.	Ausschusssitzung	17.09.	Gemeinde-Jugendübung
25.02.	Gerätekunde und Dekon	18.09.	Löschübung
15.03.	Jahreshauptversammlung	21.09.	Gründungsfest FFW Sandbach
26.03.	Maschinistenausbildung	24.09.	Ehrenzeichenverleihung
29.03.	Rama Dama	03.10.	Feuerwehrerlebnistag Passau
30.03.	Kommandanten-Fröhschoppen	03.10.	Vorstellung Feuerwehrbuch
07.04.	Kommandanten Dienstversammlung	14.10.	Gemeinschaftsübung Königbach
23.04.	Bürgermedaille für Hans Walch	15.10.	Ausschusssitzung
01.05.	Motorradweihe	21.10.	Gefahrgutübung
02.05.	Abnahme Leistungsabzeichen	25.10.	Weinabend
08.05.	Besprechung Renovierung FFW Haus	10.11.	Gruppenführerschulung & Gaswarngerät
12.05.	Funkübung	14.11.	Gedenken zum Volkstrauertag
25.05.	Gründungsfest FFW Dorfbach	18.11.	Dankessessen der Ausbilder
27.05.	Ausschusssitzung	21.11.	Firmenbesichtigung Hirsch & Winnerl
30.05.	Tag der Vereine		
02.06.	THL Übung Verkehrsunfall		
14.06.	Grillfest FFW Unteriglbach		
16.06.	Gemeinschaftsübung Söldenau		
19.06.	Fronleichnam		
23.06.	Gemeinschaftsübung Reisbach		
28.06.	Sonnwendfeuer ASV		
04.07.	Besuch des kath. Kindergartens		
06.07.	Grillfest FFW Reisbach		
13.07.	Gründungsfest FFW Tettenweis		
19.07.	Grillfest FFW Ortenburg		
20.07.	Gründungsfest FFW Fürstenzell		
26.07.	BSA Osterhofen		
26.07.	Grillfest FFW Königbach		

Die Erstellung dieser Vereinszeitschrift haben durch Spenden ermöglicht:

Raiffeisenbank Ortenburg - Kirchberg v.W. eG  
Zweirad Eizenhammer Autoservice Zankl  
Holzhandel Hirsch VR-Bank - Vilshofen - Pocking eG



Nach 25 Jahren erschien im Oktober eine Neuauflage des Buches „Die Feuerwehren im Landkreis Passau“. Auch die Feuerwehr Ortenburg ist darin mit einer Doppelseite vertreten.



## Mitgliederstand 2025

### Neue Mitglieder:

Lukas Zankl	Jugend
Miriam Loher	Jugend
Sebastian Huber	Jugend
Luisa Stephan	Jugend
Leah Castorani	Jugend
Andrea Aulinger	Aktiv
Tobias Kappel	Aktiv
Lukas Maier	Aktiv
Michael Steiger	Fördernd
Nicole Steiger	Fördernd

### Verstorbene Mitglieder:

Isidor Eizenhammer
Rudolf Bauer
Fritz Roitner

### Mitgliederstand:

Aktive Mitglieder	48
Jugend	18
Ehrenmitglieder	7
Passive Mitglieder	50
Fördernde Mitglieder	87
<b>Gesamt</b>	<b>210</b>

## Unsere Jubilare 2025

Martin Egger	60 Jahre	Robert Bauer	75 Jahre
Wolfgang Eizenhammer	60 Jahre	Alfred Arbinger	75 Jahre
Werner Glashäuser	60 Jahre	Rudolf Feuerecker	75 Jahre
Erich Langmeyer	60 Jahre	Peter Loher	75 Jahre
Rudolf Deger	70 Jahre	Peter Preiss	75 Jahre
Joachim Post	70 Jahre	Johann Spieleder	80 Jahre
Benedikt Hausmann	70 Jahre	Reinhold Hoenicka	80 Jahre
Reinhard Klessinger	70 Jahre	Helmut Bernauer	85 Jahre
Alois Voggenreiter	70 Jahre		

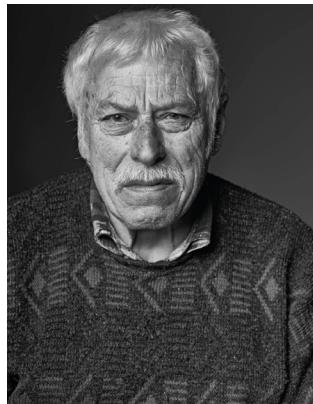
Außerdem dürfen wir Gustav Bachmeyer gratulieren, der seit dem Erscheinen des letzten Extrablatts 2024 seinen 70. Geburtstag gefeiert hat.

## Herzliche Glückwünsche



Wir gratulieren Katja und Florian Frank zur Hochzeit am 10. Mai 2025.  
Weiterhin gratulieren wir Florian und Katharina Klein zur Geburt von Tochter Paula.

## Nachruf für Isidor Eizenhammer und Fritz Roitner



Am 12. Februar dieses Jahres mussten wir von unserem Ehrenmitglied **Isidor Eizenhammer** Abschied nehmen. Dori war seit 1978 Mitglied unserer Wehr und engagierte sich von 1992 bis 2004 im Vereinsausschuss. Im Jahr 2002 wurde er für seine Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt. Für sein 47-jähriges Engagement und seine Treue zu unserer Wehr werden wir ihn stets in würdiger Erinnerung behalten.



Am 11. Dezember 2024 verstarb unser Ehrenmitglied **Fritz Roitner** im Alter von 90 Jahren. Fritz trat im Jahr 1959 unserer Wehr bei und war über drei Jahrzehnte hinweg als Schriftführer tätig. Für seine langjährigen Verdienste und sein vorbildliches Engagement wurde er 1998 zum Ehrenmitglied ernannt. Sein Wirken und seine Verbundenheit zur Freiwilligen Feuerwehr werden uns stets in dankbarer und ehrenvoller Erinnerung bleiben.



## Aus der Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 15. März, fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ortenburg wie gewohnt in der Posttaverne Akropolis statt. Vorstand Norbert Eizenhammer freute sich über die hohe Beteiligung von 67 Mitgliedern. Er berichtete von den zahlreichen Veranstaltungen bei welchen die FFW vertreten war. Darunter die Fahrzeugweihe des neuen V-LKWs und TLF 3000, Gründungsfeste, die Messe in Ried, der Frühlingsmarkt sowie verschiedene kirchliche Anlässe.

Die aktive Mannschaft leistete 43 Einsätze, darunter Türöffnungen, Sturmschäden und Verkehrsunfälle, sowie elf Brandeinsätze. Insgesamt wurden 712 Einsatzstunden sowie zahlreiche Übungs- und Arbeitsstunden erbracht. Besonders erwähnenswert ist die Teilnahme am THL- und Atemschutzleistungsabzeichen. Insgesamt kamen so 1.451 ehrenamtliche Stunden zusammen.

Kommandant Bernhard Zankl berichtete anschließend über Änderungen in der Führungsstruktur: Josef Ruderer übernahm das Amt des Jugendwärts, sein Stellvertreter ist nun Johannes Oberberger. Hugo Müller wurde erster Gerätewart, unterstützt von Josef Leitl, und Thomas Meininger ist nun stellvertretender Atemschutzwart.

Anschließend standen Ehrungen und Beförderungen an. Hierbei wurden Gina Maier und Lucas Schneider zur Feuerwehrfrau bzw. zum Feuerwehrmann, Simon Rettenberger und Florian Frank zum Löschmeister, Stefan Nömer zum Oberlöschmeister und Florian Schasching zum Brandmeister ernannt. Für 30 Jahre aktiven Dienst wurden Stefan Nömer und Jürgen Kril geehrt, Peter Awender für 20 Jahre.

Jugendwart Josef Ruderer berichtete von einer starken und aktiven Jugendgruppe mit 17 Mitgliedern welche im letzten Jahr 25 reine Jugendübungen absolvierte. Höhepunkte des Jahres waren die Teilnahme an der Deutschen Jugendleistungsspanne, dem Wissenstest und dem Zeltlager in Büchlberg. Erst vor kurzem konnten Miriam Loher, Luisa Stephan, Sebastian Huber und Lukas Zankl in die Jugendgruppe aufgenommen werden. Die FFW Ortenburg kann im Atemschutz auf eine starke Truppe bauen: 21 aktive Geräteträger gewährleisten die vorgeschriebene Besetzung von 18 Trägern. Im letzten Jahr konnten zudem zwei neue Geräteträger hinzugewonnen werden.

Ein zentrales Thema war der geplante Umbau des Feuerwehrhauses. Bürgermeister Stefan Lang erklärte die Verzögerungen durch neue Fördermöglichkeiten und betonte die Notwendigkeit der Modernisierung. Kreisbrandmeister Johannes Schilcher überbrachte die Grüße der Landkreisführung und lobte die hohe Leistungsbereitschaft der Wehr. Zum Abschluss dankte Eizenhammer allen Unterstützern und würdigte die starke Jugendfeuerwehr, die die Zukunft der FFW Ortenburg sichert.

## Bürgermeister jetzt auch am Einsatzort erkennbar

Im Rahmen der Ehrenzeichenverleihung im historischen Empfangssaal des Schlosses Ortenburg wurden, wie auf der Titelseite beschrieben, sechs Kameraden der FFW Ortenburg geehrt. Daneben wurden weitere sieben Feuerwehrleute aus anderen Feuerwehren im Marktort Ortenburg für 25 oder 40 Jahre aktiven Dienst gewürdigt. So kamen alle Geehrten insgesamt auf 385 Jahre aktiven Feuerwehrdienst.

Eine besondere Ehre wurde Bürgermeister Stefan Lang zuteil: Für sein Engagement wurde er vom Bezirksfeuerwehrverband Niederbayern ausgezeichnet, initiiert von den Ortsfeuerwehren. Außerdem überreichte ihm Kommandant Bernhard Zankl eine Einsatzjacke, die ihn künftig auch am Einsatzort als Bürgermeister kenntlich machen soll.



Ehrungen für langjährigen aktiven Dienst: Stefan Nömer und Jürgen Krill wurden für 30 Jahre, Peter Awender für 20 Jahre geehrt.



Bürgermeister Stefan Lang mit neuer Feuerwehrjacke.



## Leistungsabzeichen „Wasser“ mit FFW Söldenau

Die erfolgreiche Zusammenarbeit der Feuerwehren Ortenburg und Söldenau zeigte sich bereits im vergangenen Jahr beim THL-Leistungsabzeichen. So wurde auch bei der diesjährigen Abnahme des Leistungsabzeichens „Die Gruppe im Löscheinsatz“ wieder auf die bewährte Zusammenarbeit gesetzt.

Die Vorbereitung der beiden teilnehmenden Gruppen übernahm erneut Stefan Nömer, der sich mit großem Engagement als Koordinator um die Übungseinheiten kümmerte. Bereits Anfang April begannen diese, um am Tag der Abnahme, dem 2. Mai auf dem Ortenburger Volksfestplatz, bestens vorbereitet zu sein.

Am Prüfungstag trat die erste Gruppe unter der Leitung von Gruppenführerin Julia Zankl an. Zu Beginn mussten die Teilnehmer Zusatzaufgaben wie Knoten und Stiche absolvieren, die von den Schiedsrichtern Johannes Schilcher und Alois Orthuber geprüft wurden. Anschließend folgte ein Löschangriff unter Zeitnahme, der reibungslos ablief und in einer hervorragenden Gesamtzeit gemeistert wurde. Im dritten Teil galt es, eine Wasserentnahme aus einem offenen Gewässer zu simulieren. Auch hier musste unter Zeitnahme eine Saugleitung gekuppelt werden. Besonders die körperliche Fitness des Maschinisten wurde auf die Probe gestellt, da er die Saugleitungen zunächst vom Dach des Fahrzeugs heben musste, bevor diese vom Wasser- und Schlauchtrupp gekuppelt werden konnten. Diese Aufgabe wurde ebenfalls präzise und unter Einhaltung der vorgegebenen Zeit bewältigt. Auch die zweite Gruppe, angeführt von Gruppenführer Stefan Eberle, absolvierte die drei geforderten Aufgabenblöcke mit Erfolg.

Erfolgreich abgelegt haben das Leistungsabzeichen die Feuerwehrfrauen und -männer Andrea Aulinger, Gina Maier, Katharina Loherstorfer, Leonie Haslinger, Lisa Hauser und Annalena Lang (Stufe 1); Johann Hauser, Michael Oberberger, Thomas Meininger, Lucas Schneider und Kilian Obermeier (Stufe 2); Michael Oberberger (Stufe 3). Stufe 5 erreichte Michael Wiesmüller. Die höchste Stufe, Stufe 6, wurde von Julia Zankl, Josef Ruderer und Stefan Eberle absolviert.

Der gelungene Tag fand seinen Ausklang bei einer gemeinsamen Feier im Feuerwehrhaus, wo der Erfolg bei Speis und Trank gebührend gefeiert wurde.



Die Teilnehmer des Leistungsabzeichens zusammen mit den Schiedsrichtern Alois Orthuber und Johannes Schilcher und Ehren-KBI Johann Walch (rechts), Übungsleiter Stefan Nömer und Kommandant Bernhard Zankl (links).

## Das Licht aus Bethlehem

Auch in diesem Jahr wird das Licht aus Bethlehem wieder durch den KBI oder KBM nach Ortenburg gebracht. Die Einwohner sind herzlich dazu eingeladen, **zwischen 14:00 und 16:00 Uhr** mitgebrachte Kerzen oder Laternen am Friedenslicht zu entzünden. Dabei können sie in gemütlicher Atmosphäre bei Glühwein und Plätzchen verweilen.



## Bisherige Einsätze im Jahr 2025

Datum	Beginn	Ende	Einsatzort	Beschreibung	HLF 42/1	TLF 21/1	MZF 11/1	VLKW 56/1	Alarmiert*	Weitere alarmierte Einheiten
<b>Januar</b>										
15.01.	22:22	22:51	Rauscheröd/ Ortenburg	Verkehrsunfall	X	X			S	Königbach
16.01.	16:28	17:30	Dorfbach	Brand	X	X	X	X	S	Dorfbach, Fürstenzell, Königbach, Söldenau, St. Salvator, Thiersbach
30.01.	09:17	15:00	Aldersbach	Chemieunfall mit Salpetersäure		X	X	X	S	Aldersbach, Aidenbach, Aunkirchen, Osterhofen, Passau Hauptwache, Sandbach, TUIS Gendorf, Vilshofen, Walchsing
30.01.	15:26	15:55	Ortenburg	Brandmeldeanlage		X			S	-
<b>Februar</b>										
05.02.	07:55	09:15	Vorderschloß	Ast auf LKW	X		X		P	-
07.02.	12:21	13:15	Moosham	Verkehrsunfall	X	X	X		S	-
12.02.	09:47	11:30	Ortenburg	Ölspur	X		X	X	P	Beutelsbach, Dorfbach, Göbertsham, Klessing, Ledering, Oberiglbach, Unteriglbach
12.02.	13:15	14:30	Kamm	LKW Brand	X	X	X		S	Dorfbach, Königbach, Neustift, Söldenau, Unter- iglbach, Vilshofen
<b>April</b>										
04.04.	13:49	14:15	Ortenburg	Brandmeldeanlage	X	X	X		S	-
<b>Mai</b>										
01.05.	14:00	15:45	Ortenburg	Verkehrsabsicherung Motorradkorso	X	X	X	X	T	-
15.05.	18:03	18:30	Afham	Verkehrsunfall	X	X	X		P	-
29.05.	03:20	04:40	Afham	Brandmeldeanlage	X	X	X		S	-
<b>Juni</b>										
12.06.	14:11	14:19	Ortenburg	THL Aufzug	X				S	-
19.06.	09:10	10:50	Ortenburg	Verkehrsabsicherung Fronleichnamsprozes- sion			X	X	T	Söldenau
20.06.	21:00	23:30	Ortenburg	Sicherheitswache Ritterspiele		X	X		T	Söldenau
21.06.	19:45	20:25	Ortenburg	Stützmauer sichern	X		X		S	-
21.06.	21:00	23:15	Ortenburg	Sicherheitswache Ritterspiele	X		X		T	Söldenau
<b>Juli</b>										
01.07.	06:34	07:00	Ortenburg	Türöffnung	X	X	X		S	-
17.07.	15:00	15:30	Ortenburg	Wespennest umsiedeln			X		T	-

\* S: Sirene, P: Pager (Still), T: Telefon

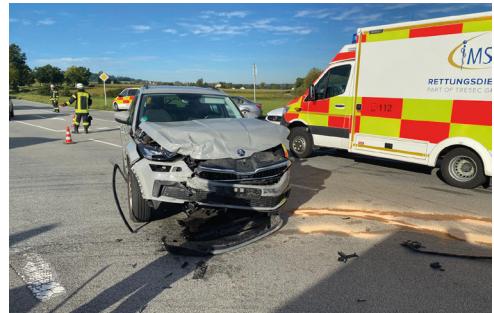


## Bisherige Einsätze im Jahr 2025

Datum	Beginn	Ende	Einsatzort	Beschreibung	HLF 42/1	TLF 21/1	MZF 11/1	VLF W 56/1	Alarmiert*	Weitere alarmierte Einheiten
<b>August</b>										
03.08.	11:00	14:15	Ortenburg	Verkehrsabsicherung Volksfestumzug	X	X	X	X	T	Söldenau, Unteriglbach
04.08.	13:00	14:25	Ortenburg	Verkehrsabsicherung Fahrradkorso			X	X	T	Söldenau, Unteriglbach
04.08.	19:33	21:10	Würdinger Kreuzung	Verkehrsunfall	X	X	X	X	P	-
05.08.	21:30	22:30	Ortenburg	Sicherheitswache Feuerwerk		X	X		T	-
11.08.	08:23	09:00	Blindham	Fehlalarm - Verkehrsunfall ohne Spracherwiderung	X	X	X		S	-
28.08.	14:56	15:30	Ortenburg	Türöffnung	X		X		S	-
<b>September</b>										
01.09.	08:22	09.25	Afham	Verkehrsunfall mit zwei PKW	X	X	X		P	-
13.09.	00:47	01:20	Ortenburg	Türöffnung	X	X	X		S	-
18.09.	15:39	16:50	Steinkirchen	Verkehrsunfall	X	X	X	X	P	Königbach
<b>Oktober</b>										
09.10.	11:49	12:49	Ortenburg	Brandmeldeanlage - angebranntes Essen	X	X	X		S	-
13.10.	12:00	12:35	Ortenburg	Brandmeldeanlage	X	X	X		S	Königbach
17.10.	05:55	06:30	Ortenburg	Türöffnung	X		X		S	-
24.10.	08:32	09:00	Moosham	THL	X	X	X		S	-
24.10	11:49	12:20	Ortenburg	Baum auf Straße	X	X			P	-



Brand in Dorfbach am 16. Januar.



Verkehrsunfall in Afham am 01. September.



Ast auf einem LKW am 05. Februar im Vorderschloß.



Chemieunfall mit ausgelaufener Salpetersäure am 30. Januar in Aldersbach.



## Übung und Ausbildung

### Truppführerlehrgang erstmals in Ortenburg

Da unsere Wehr seit diesem Jahr Standort für den Truppführer-Lehrgang ist, fand dieser am 15. und 22. März 2025 erstmals in Ortenburg statt. Feuerwehrfrauen und -männer aus neun verschiedenen Wehren des Landkreises Passau nahmen an der intensiven zweitägigen Ausbildung teil. Mit dabei waren Teilnehmer der Feuerwehren Aidenbach, Aldersbach, Pörndorf, Beutelsbach, Klessing, Fürstenzell, Zeidlarn, Engertsham und Voglarn.

Die Ausbildung umfasste sowohl theoretische als auch praktische Module. Klassische Themen wie die Gefahren an der Einsatzstelle, das richtige Vorgehen bei Brandeinsätzen sowie Knoten und Sicherungstechniken standen auf dem Programm. Auch die technische Hilfeleistung wurde intensiv behandelt – hierzu zählten der Umgang mit Hebekissen, Rettungsschere, Spreizer und Schneidgerät, sowie Maßnahmen bei Ölschäden.

Um auf zukünftige Einsatzszenarien vorbereitet zu sein, lag ein besonderer Schwerpunkt auf Unfällen mit Fahrzeugen, die mit alternativen Antrieben ausgestattet sind. Die Teilnehmer wurden gezielt auf die Herausforderungen vorbereitet, die beispielsweise Wasserstoffantriebe, Hybrid- und Elektrofahrzeuge mit sich bringen. Zum Abschluss des zweiten Ausbildungstags stellten die Feuerwehrleute ihr Wissen in einem Leistungsnachweis unter Beweis. Anschließend beendeten KBM Markus Stöckl und KBI Stefan Drasch den Lehrgang und entließen die Teilnehmer in ihre zukünftige Rolle als Truppführer.

Die Feuerwehr Ortenburg gratuliert allen Teilnehmern herzlich zum bestandenen Lehrgang und dankt den Ausbildern und Helfern, die zum Erfolg des ersten Truppführer-Lehrgangs am Standort Ortenburg beigetragen haben.



Teilnehmer des Truppführerlehrgangs am neuen Standort Ortenburg.

### Brandübung im AWO-Seniorenzentrum

Am 9. September sorgten Warnblinkanlagen und Flutlicht der Feuerwehr Ortenburg rund um das AWO-Seniorenzentrum Inge-Gabert-Haus für Aufsehen. Grund war keine echte Alarmierung, sondern eine Übung: Angenommen wurde ein Brand im zweiten Obergeschoss.

Die Kameraden der FFW Ortenburg bauten Schlauchleitungen auf, während die Atemschutzträger die Lage mit Hilfe von Wärmebildkameras erkundeten. Die „Opfer“ wurden zunächst mit Rettungstüchern und später mit den in den modernen Pflegebetten integrierten Rettungshilfen gerettet. Die Übung fand geräuschlos statt, so dass nur wenige Bewohner etwas von der Übung mitbekamen. Bei der abschließenden Ortsbegehung wurden Wandhydranten, Zusatzpumpen und den Zugang zum Dach kontrolliert. Zweiter Kommandant Florian Schasching zog ein positives Fazit: „Für unsere Atemschutzträger war es neu, die modernen Pflegebetten mit integriertem Rettungstuch zu nutzen.“



Übung eines Brandeinsatzes im AWO-Seniorenzentrum Ortenburg



## Ausrüstung

### Einsatzalarmierung erfolgt nun Digital



Der Funkverkehr erfolgt nun schon seit einigen Jahren digital, lediglich die Alarmierung wurde bisher noch über die alten analogen Meldeempfänger durchgeführt. Seit dem 1. April erfolgt diese jedoch ebenfalls digital, was sie schneller und zuverlässiger macht und zusätzlich erlaubt, die Art des Alarms direkt am Display abzulesen (eine

Funktion, die bei der analogen Alarmierung nicht möglich war). Zur Ausstattung der aktiven Einsatzkräfte der FFW Ortenburg wurden bereits 38 solcher Meldeempfänger an die Mannschaft ausgegeben.

### Zuschuss für ein Waldbrand Modul

Die Freiwillige Feuerwehr Ortenburg freut sich über einen Zuschuss des Landkreises Passau in Höhe von 10.000 Euro. Landrat Raimund Kneidinger teilte dies in einem Schreiben an Bürgermeister Stefan Lang mit. Die Mittel fließen in das Modul „Waldbrand“, mit dem unser Versorgungs-Lkw künftig speziell für den Einsatz bei Waldbränden ausgerüstet wird. Landrat Kneidinger betont in seinem Schreiben, dass der Landkreis seine Feuerwehren auch weiterhin in ihrem ehrenamtlichen Einsatz unterstützen wird.

### Firma Kril spendet Einsatztablet

Um alle einsatzrelevanten Informationen digital verfügbar zu haben, nutzt die Wehr nun Tablets zur EUS-Einsatzübersicht. So sind alarmierte Kräfte und Fahrzeuge jederzeit im Blick, die Einsatznavigation möglich und dank verschiedener Apps schnelle Informationen zu Gefahrgut und Gefahrstoffen abrufbar. Zudem stehen Hydrantenpläne, Wasserentnahmestellen, Rettungskarten, Geodaten und Einsatzleiter-Software digital zur Verfügung. Zur Inventarisierung aller Gerätschaften können Geräteprüfungen per Tablet und Strichcode einfach durchgeführt und dokumentiert werden.

Für die Beschaffung eines solchen Tablets wurde der Feuerwehrverein der FFW Ortenburg um finanzielle Unterstützung gebeten – dieser stimmte sofort zu.

Auch in der aktiven Mannschaft wurde Rücksprache gehalten. Der Gruppenführer und Unternehmer Jürgen Kril zeigt besonderes Interesse.

Herzlichen Dank an die Firma Jürgen Kril, Holz- und Bautenschutz in Ortenburg, für die großzügige Spende und die Übernahme der gesamten Kosten des Tablets Samsung Galaxy S9 FE 5G samt Zubehör.



Übergabe des neuen Tablets durch Jürgen Kril an die FFW.

### Hans Walch erhält Bürgermedaille

Am 12. Mai 2025 erhielt Hans Walch, Ehren-KBI und Ehrenmitglied unserer Wehr, die Bürgermedaille für seine beeindruckende Feuerwehrkarriere, die 1976 bei der FFW Königbach begann. Von 1992 bis 2004 war er Kommandant unserer Wehr, anschließend acht Jahre KBM und ganze 17 Jahre KBI. Seine außergewöhnliche Einsatzbereitschaft zeigt sich unter anderem in 291 wahrgenommenen Terminen im Jahr 2023.

Die Bürgermedaille – die höchste kommunale Auszeichnung der Gemeinde – wurde ihm von Bürgermeister Stefan Lang überreicht, nachdem die Ehrung Einstimmung vom Marktgemeinderat beschlossen wurde.



Ehren-KBI Hans Walch erhält die Bürgermedaille für sein langjähriges Engagement im Feuerwehrwesen.



## Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr Ortenburg blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Besonders erfreulich war der Zuwachs von vier neuen Mitgliedern: Leah Castorani, Luisa Stephan, Miriam Loher und Lukas Zankl. Damit zählt unsere Jugendgruppe aktuell 14 Mitglieder im Alter von 12 bis 16 Jahren, darunter drei Mädchen.

Die Jugendlichen beteiligen sich engagiert an Übungen und Veranstaltungen, helfen bei Arbeiten am Gerätehaus und der Pflege des Fuhrparks und dürfen teilweise schon erste Erfahrungen bei Einsätzen sammeln. Ein besonderer Schritt war die Übernahme von Josh Kurzenhäuser und Lucas Schneider in den aktiven Feuerwehrdienst. Beide konnten nach ihrer Ausbildung bestens vorbereitet in die Einsatzmannschaft überreten. Wir freuen uns, sie weiterhin in unserer Gemeinschaft zu haben.

Im Laufe des Jahres konnten die Jugendlichen ihr Wissen in vielen Übungen vertiefen. Auf dem Programm standen unter anderem Löschaufgaben, Digitalfunk-Schulungen, Ortskunde-Fahrten, Hydrantenkunde und Schulungen zu Brandmeldeanlagen. Ihr Können stellten sie bei der Jugendflamme, der 24-Stunden-Übung und beim jährlichen Wissenstest unter Beweis.

Am 8. Mai nahm die Jugendfeuerwehr Ortenburg mit elf Teilnehmerinnen und Teilnehmern erfolgreich an der Jugendflamme am Bauhof in Unteriglbach teil. Besonders erfreulich: Alexander Wiehle, Michael Schasching und Johannes Schasching legten dabei die letzte Stufe der Jugendflamme ab.

Ein weiteres Highlight war die 24-Stunden-Übung vom 22. auf den 23. August. In verschiedenen Einsatzszenarien konnten die Jugendlichen ihr Wissen praktisch anwenden. Geübt wurden unter anderem ein Brand eines landwirtschaftlichen Anwesens, ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, Mülltonnenbrände, ein Brand am Schloss Ortenburg und eine Personensuche an der Wolfach.

Auch bei der Gemeindejugendübung am 17. September waren unsere Jugendlichen mit dabei. Gemeinsam mit den anderen Feuerwehren der Gemeinde wurde am Siegelhof in Neustift die Brandbekämpfung eines landwirtschaftlichen Gebäudes samt Aufbau der Wasserversorgung geübt.

Der Wissenstest fand in diesem Jahr im Feuerwehrhaus Aldersbach statt. Alle acht Jugendlichen bestanden ihn erfolgreich, wobei Moritz Wimmer und Nico Frey dabei sogar die letzte Stufe absolvierten.

Neben den Übungen standen auch zwei Ausflüge auf dem Programm. Am 5. April nahmen sechs Jugendliche am „Aktionstag Jugendfeuerwehr by Handwerk“ bei der Firma Niederhofer in Sandbach teil. Außerdem besuchten wir die Feuerwehr Vilshofen, die erstmals eine Besichtigung der Atemschutzzüngsanlage für Jugendliche anbot.

Zum Schluss möchten wir allen Mitgliedern der Jugendfeuerwehr ein herzliches Dankeschön aussprechen. Ihr setzt eure Freizeit für ein wichtiges Ehrenamt ein und tragt schon heute dazu bei, dass unsere Gemeinde auch in Zukunft auf eine starke Feuerwehr zählen kann. Wir sind stolz auf euch!



Acht Jugendliche der FFW Ortenburg bestehen erfolgreich den Jugendwissenstest.



Jugendliche der Feuerwehr Ortenburg bei der Gemeindejugendübung.



## Atemschutz

Im vergangenen Berichtsjahr wurden unsere Atemschutzgeräteträger zu fünf Einsätzen alarmiert. Die Bandbreite reichte dabei von Zimmerbränden bis hin zu einem Gefahrguteinsatz.

Zweimal löste die Brandmeldeanlage im Seniorenschlößl Ortenburg aus (18.12.2024 und 09.10.2025). In beiden Fällen war angebranntes Essen die Ursache, was schnell unter Kontrolle gebracht werden konnte.

Am 16. Januar 2025 wurden wir zu einem gemeldeten „B4 – Gewerbe/Industrie“ nach Dorfbach gerufen. Vor Ort stellte sich die Lage glücklicherweise weniger dramatisch dar – es brannte lediglich ein Motorrad in einer größeren Garage. Nur zwei Wochen später (30.01.2025) folgte ein Gefahrguteinsatz in der Brauerei Aldersbach, bei dem wir mit unserer Dekon-Einheit anrückten. Am 12. Februar 2025 wurden wir nach Kamm alarmiert, wo in der Garage einer Schreinerei ein Fahrzeug in Brand geraten war.

Diese Einsätze zeigten einmal mehr, wie wichtig regelmäßiges Training und Routine im Atemschutzdienst sind.



Einsatz eines Rauchverschlusses bei einer Übung im AWO-Seniorenheim.

### Übungen und Weiterbildung

Zur Vorbereitung auf den Ernstfall wurden im Berichtszeitraum acht Übungen durchgeführt. Dabei lag der Schwerpunkt auf realistischen Einsatzszenarien und der Zusammenarbeit mit anderen Feuerwehren. Unter anderem standen eine Rettungsübung eines verunfallten Geräteträgers im November 2024 sowie mehrere Gemeinschaftsübungen mit Nachbarwehren auf dem Programm. Auch die jährliche Ausbildung in der Brandsimulationsanlage in Osterhofen wurde wieder absolviert – eine feste und wichtige Routine, um den sicheren Umgang mit Atemschutz und Strahlrohr unter Hitzebedingungen zu trainieren.

Weitere Schwerpunkte bildeten eine Gefahrgut-Großübung in Kettenham, eine Atemschutzübung im Altenheim, eine Löschübung in Ortenburg sowie eine Personenrettung aus einer verrauchten Salzlagerhalle im Landkreisbauhof. Den Abschluss des Übungsjahres bildete eine Dekonübung mit der FF Vilshofen im Oktober. Knapp ein Jahr zuvor (10.11.2024) waren wir ebenfalls bei der FF Vilshofen um unsere Dekon-Einheit für die Ausbildung von CSA-Trägern zur Verfügung zu stellen.

### Personal

Der Personalstand im Atemschutzbereich blieb stabil. Aktuell stehen 24 aktive Atemschutzgeräteträger zur Verfügung. Besonders erfreulich ist, dass ein Kamerad reaktiviert werden konnte und wieder aktiv im Dienst steht.

Ein herzlicher Dank gilt allen Trägerinnen und Trägern für ihre regelmäßige Teilnahme an Übungen und Einsätzen. Ihr Engagement sorgt dafür, dass wir im Ernstfall zuverlässig und sicher arbeiten können.



Dekontamination von Trägern von Chemieschutzanzügen bei einer Übung in Vilshofen.



Übung der Rettung eines verunfallten Atemschutzgeräteträgers durch ein Treppenhaus.



## Wir bitten um eine Spende

Wir möchten Sie, unsere Freunde und Unterstützer, über das vergangene sowie das kommende Jahr der Feuerwehr Ortenburg informieren. Deshalb finden Sie dieses Extrablatt in Ihrem Briefkasten. Wir bitten Sie auf diesem Weg um eine Spende für unsere Wehr. Ihre Spende wird für notwendige Investitionen in die Ausrüstung und damit für den Schutz der Bevölkerung verwendet, wie sie unten entnehmen können.

**Die Spende können Sie bequem über den untenstehenden QR-Code mit Ihrer Banking-App oder über den beiliegenden Überweisungsträger überweisen.**

### Spendenkonto:

**Geldinstitut:** Raiffeisenbank-Ortenburg-Kirchberg v.W.

**Empfänger:** Freiwillige Feuerwehr Ortenburg

**IBAN:** DE 97 7406 1670 0000 0042 19

**BIC:** GENODEF1ORT



Unsere Feuerwehr beteiligte sich dieses Jahr mit 9.000 € an folgenden Anschaffungen:

- Zuzahlung von Feuerwehrschutanzügen
- Zuzahlung zu Meldeempfänger
- Zuzahlung LKW Führerscheine
- Zuzahlung für Tagesdienstkleidung
- Zuzahlung bei der Fahrzeugbeschaffung
- Anschaffung diverser Gerätschaften

**Diese Anschaffungen wurden dank Ihrer Spenden ermöglicht. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung und wünschen frohe Weihnachten sowie einen guten Rutsch!**

## Einladung zur Nikolausfeier

Die Nikolausfeier der Freiwilligen Feuerwehr Ortenburg findet am **Samstag, den 06. Dezember 2025** um 19:30 in der Post-Taverne „Akropolis“ statt.

Wir laden die gesamte Bevölkerung herzlichst ein.

**Für aktuelle Informationen über unsere Wehr besuchen Sie unsere Website oder Abonnieren Sie uns auf unseren Kanälen in den sozialen Medien**



Facebook  
Freiwillige Feuerwehr Ortenburg



Homepage  
[www.feuerwehr-ortenburg.de](http://www.feuerwehr-ortenburg.de)



Instagram  
[/freiwilligefeuerwehrortenburg/](https://www.instagram.com/freiwilligefeuerwehrortenburg/)

**Impressum: FFW Ortenburg - Stand 05.11.2025 Auflage 750 - 34. Jahrgang**

**Initiator:** Alfred Arbinger

**Text und Gestaltung:** Florian Frank, Norbert Eizenhammer, Bernhard Zankl,  
Josef Ruderer, Jürgen Ilg, Florian Schasching